

D. 10^{ten} in der Anmaßl. Viertelstunde nimmte
 Hr. Trauer an dieses bevorstehende Mahl Tob. Gross,
 und lud alle, die sich ihrer Dürftigkeit u. flandob
 bewußt sind, und nach einem Quade Singen u.
 Singen, da aber auch dem Hl. einzig u. allein
 zur Freude leben u. allem, was Niemandem Dime zu
 wider ist, täglich mehr u. mehr absterben wollen,
 dazu ein.

D. 13^{ten} kamen Gesellsch. Watsons
 von Bayly, Hill zu uns herüber, und wir 3
 Coppen hatten zur Nachfolger unserb. Forst-
 Arb. am 7^{ten} eine selige Versammlung, da wir uns
 dem Hl. zum Beginn darstellten. Abends war-
 banten wir uns bey dem Landt. Tisch mit einander
 Ihn leben zu bleiben bis in den Tod.

D. 14^{ten} wurden 5 Gesellsch. zu dem Jelyson zu-
 zugehen, und 4 hatten Abends die Quade
 zum ersten mal in ihrem Leben mit dem Leben
 u. Blut Christi in d. Anmaßl mit der Gemein
 gespiest u. getränkt zu werden, wozu sie vor-
 her mit Lautausplagung ringsumher wurden.

D. 16^{ten} besuchte Hr. Trauer einen Kranken jun-
 gen Roger, sang einige Verse mit ihm, und un-
 schaff